

MEDIZINISCH VIELFÄLTIG – BOTOX® WIRKT NICHT NUR GEGEN FALTEN

Doppel(s)pass für Schönheit und Gesundheit

Es gibt viele Behandlungsmethoden, die die Haut glätten und jünger aussehen lassen. Eine der bekanntesten Methoden ist die Behandlung mit Botox®.

Zahlreiche Studien und medizinische Veröffentlichungen belegen die ausgezeichnete Wirksamkeit, Verträglichkeit und Zuverlässigkeit der Substanz.

Aber was kaum jemand weiß – das Protein hilft auch Patienten, die unter übermäßigem Schwitzen, Migräne und Zähneknirschen leiden.



Botox® ist ein vom Bakterium Clostridium botulinum gebildetes Protein. Die Substanz und ihre Wirkung ist bereits seit dem 19. Jahrhundert bekannt und wird seit Jahrzehnten erfolgreich zur Behandlung von Nerven- und Muskelerkrankungen eingesetzt, in der ästhetischen Dermatologie seit etwa 15 Jahren zur Korrektur von Falten. Das Geheimnis der Wirkung ist so einfach wie überzeugend: Sie setzt an, wo Falten entstehen und löst die Verspannung der mimischen Muskulatur.

Sanfte Entspannung für die Haut

Die Wirkung der Behandlung zeigt sich in der Regel nach einigen Tagen – die mimische Muskulatur des Gesichts und die darüber liegende Haut werden entspannt. Falten glätten sich, die Haut wird insgesamt jugendlicher und glatter. Gleichzeitig wird der Entstehung neuer Falten

vorgebeugt, da Botox® eine vermehrte Bewegung und erneute Verspannung der mimischen Muskulatur verringert. So bleibt der natürliche Gesichtsausdruck erhalten, aber Linien und Fältchen gehen sichtbar zurück.

Behandelt werden können Zornesfalten, Stirnfalten, Augenfältchen, Raucherfältchen an Lippen und verspanntem Kinn, sogenanntem Pflasterstein-Relief.

Übermäßiges Schwitzen effektiv behandeln

Die medizinischen Anwendungsmöglichkeiten sind enorm vielfältig. Viele Menschen leiden darunter, dass sie ungewöhnlich stark schwitzen. Ihre Schweißdrüsen reagieren auf Stress, aber auch spontan, ohne

äußerlichen Anlass, mit sehr starkem Schwitzen. Dieses Schwitzen ist nicht mit „normalem“ Schwitzen bei körperlicher Anstrengung vergleichbar und belastet die Betroffenen enorm. Die „lokalisierte“ Form des übermäßigen Schwitzens an Händen, Füßen, Achselhöhlen, auch Hyperhidrose/Hyperhidrosis genannt, lässt sich hervorragend mit Botox® behandeln und ersetzt heute die meisten Operationen.

Migräne und Zähneknirschen

Sehr gute Behandlungserfolge sind auch bei Migräne und Zähneknirschen zu erzielen, weshalb Botox® in jüngster Zeit immer öfter eingesetzt wird – und bei medizinischer Indikation auch von privaten Krankenkassen übernommen wird. ■



Weitere Informationen und Terminvereinbarungen unter:

Dr. med. Darinka Keil
Private Hautarzt & Laserpraxen

Weinstraße Süd 71
67098 Bad Dürkheim

Rathausplatz 4
67454 Haßloch

www.hautarzt-dr-keil.de

Telefon 06322 94930
Sprechzeiten Mo bis Sa 9–20 Uhr

